

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
FIEBRIG

NR. 219
VIVA ST. PAULI@
FCSTPAULI.COM

VIVA ST. PAULI

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2015/16

DFB-POKAL 1. RUNDE: FC ST. PAULI – BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH ANSTOSS: MONTAG, 10.8.2015, 20:30 UHR

BOKAL- FIEBER

DAS GANZE STADION



Montag,
10.8.2015:

FC SANKT PAULI VS. BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH

**Bilderbuch-Buchstabe
„B“: Begeisterung
bauen. Bühne bereiten.
Besondere Begegnung
beschwören. Bedenken
belächeln, brachliegen-
des Potenzial boosten,
beten. Bokalfieber
bis Berlin?
Beginn: Borussia!**

Na gut, na gut. Eher der Buchstabe „B“ europaweit so knapp wird wie 2003 die braunen T-Shirts, nehmen wir lieber noch ein paar andere Buchstaben dazu. Obwohl „Das nächste B, bitte“ sich als Erfolgsmotto bewährt hat wie kaum ein zweiter Spruch in der Vereinsgeschichte.

Die „Bokal“-Serie gegen Mannschaften mit „B“ im Namen sorgte 2005/06 für Gänsehaut, Dramatik, Bluthochdruck bei Dieter Hoeneß, Weißglut bei Klaus Allofs und malmende Kiefer bei Oliver Kahn – der im April 2006 mit diversen Glanzparaden im Halbfinale dafür sorgte, dass die euphorisch geplante Hauptstadt-VIVA zur Verteilung vom Olympiastadion dann doch nicht mehr gedruckt werden musste.

Stattdessen wurde ein Stadion gebaut: Die Siege der „Bokal“-Helden trugen entscheidend dazu bei, dass der FC St. Pauli das nötige Anfangskapital zur Rekonstruktion des Millerntor-Stadions hatte. Heute, zehn Jahre nach der erfolgreichsten DFB-Pokalsaison der Vereinsgeschichte und zwölf Jahre nachdem der FC St. Pauli durch unzählige verkaufte „Retter“-Shirts und diverse andere Aktionen vor Lizenzentzug und möglicher Pleite gerettet wurde, ist es fertig.

Vier neue Tribünen. 29.546 Zuschauer. Es ist das erste DFB-Pokalspiel am Millerntor in dieser Konstellation – und vorbei kommt: ein Gegner mit „B“. Wer Omen mag, wird das nicht schlecht finden, wenn es auch die Quoten bei Buchmachern und Wettbü-



Februar 2011: Letztes Heimspiel gegen Mönchengladbach. St. Pauli siegt 3:1. Tore: Kruse, Asamoah, Lehmann

Foto: Witters

ros landauf, landab nicht wesentlich ändern wird.

In der Heim-Ecke: der FC St. Pauli. Mehrfacher Oddsetpokal-Sieger. Fünffacher Bundesliga-Aufsteiger. Nullfacher Schalenbesitzer. In der Gäste-Ecke: Borussia Mönchengladbach. Fünffacher Deutscher Meister, dreimaliger DFB-Pokalsieger, zweifacher Gewinner des UEFA-Pokals.

Gut, das meiste davon wurde in den 70er-Jahren errungen, und der neueste Erfolg ist auch schon 20 Jahre her (3:0 im DFB-Pokal-Finale 1995 gegen den VfL Wolfsburg). Doch es lässt sich nicht leugnen, dass sich Mönchengladbach mächtig herausgeputzt hat, seit Lucien Favre am 14. Februar 2011 das Cheftraineramt übernahm.

Was, viele werden sich erinnern, einiges mit dem FC St. Pauli zu tun hatte, der mit einem 3:1-Heimsieg (Tore: Kruse, Asamoah, Lehmann) gewichtige Argumente für einen Wechsel lieferte. (Dass der damals entlassene Michael Frontzeck etwas später als Trainer der „Boys in Brown“ zurückkehren würde, konnte damals noch niemand ahnen.)

Gladbach hielt damals nur dank der Relegation die Liga, und das ziemlich knapp (1:0 und 1:1 gegen den VfL Bochum). Danach aber ging es aufwärts: vierter Platz 2011/12. Achter 2012/13. Sechster 2013/14 – und schließlich Dritter 2014/15.

„Mönchengladbachs Aufschwung ist einzigartig in Europa“, staunt die „Rheinische Post“ und unterlegt das

auch mit Fakten: „Kein anderer Verein in den europäischen Top-Fünf-Ligen, der wie Borussia die Saison 2010/11 im letzten Drittel abschloss und zudem zuvor länger weg von der europäischen Bühne war, hat sich seitdem mindestens dreimal für den Europacup qualifiziert – nicht in der Bundesliga, nicht in der Premier League, nicht in der Primera División, nicht in der Serie A, nicht in der Ligue 1. ... Borussia startet also quasi als Team mit europäischem Alleinstellungsmerkmal in die neue Saison.“

Wer es knapper mag: Das Fußballportal „Transfermarkt.de“ gibt den geschätzten „Gesamt-Marktwert“ des Gladbacher Kaders mit rund 140 Millionen Euro an – und den des FC St. Pauli mit knapp 14 Millionen. Würde man diesen Wertunterschied in Spielerzahlen umrechnen, träten heute 110 Gladbacher gegen 11 St. Paulianer an. Das würde eng, selbst in den neuen Kabinen.

Grund genug für den FC St. Pauli, das gute alte Underdog-Gefühl endlich wieder einmal so richtig auszuleben. An die „Schönheit der Chance“ zu denken, wie es in einem wunderbaren Lied der Band „Tomte“ heißt.

Und an die vielleicht sogar noch größere Schönheit, eigentlich keine Chance zu haben und sie zu nutzen. Denn wenn irgendjemand heute Zweifel hat, dass Unmögliches möglich werden kann – er muss nur die vier Tribünen des Millerntor-Stadions anschauen.

Christoph Nagel

Das ist drin

Aufmacher	2
Heim-Interview: Robin Himmelmann.....	3
Sponsoren	4
Gäste-Interview: Tony Jantschke	5
Pinnwand	6
Sponsoren-News: Under Armour.....	6
Vorspiel: SpVgg Greuther Fürth	7
Gegengeraden-Gerd.....	9
Kader	9
Das ganze Stadion	11
Young Rebels	11
FC St. Pauli Rabauken	13
1910 e.V.....	13
Kiezhelden.....	15
twitter-Box	15
FCSP-Album	15
Fanladen	16
Kalender.....	16
Kurz notiert.....	16
Flimmerkisten-News	16
Impressum.....	16



Kurzinfos zu

Borussia Mönchengladbach

Kurz

Wenn man für jede erreichte Pokalrunde der letzten zehn Jahre einen Punkt vergibt, hat Borussia Mönchengladbach 25 „Pokalpunkte“ verdient: einmal Aus in der ersten, sechsmal Aus in der zweiten Runde, einmal Achtelfinale, einmal Halbfinale und letztes Jahr 5:6 nach Elfmeterschießen im Viertelfinale gegen den damaligen Drittligisten Arminia Bielefeld. (FC St. Pauli: fünfmal Erstrunden-, viermal Zweitunden-Aus – und einmal Halbfinale, macht 18.)

Neu

Während Ex-St. Paulianer Max Kruse (VfL Wolfsburg) und Weltmeister Christoph Kramer (Leverkusen) nicht mehr im Kader der Gladbacher sind, gibt es eine Reihe von neuen Namen, etwa Tobias Sippel (Tor, vom 1. FC Kaiserslautern), Andreas Christensen (Abwehr, 1. FC Nürnberg), Lars Stindl

(Mittelfeld, Hannover 96) und Josip Drmic (Angriff, Bayer Leverkusen).

Hart

... ist ein Blick auf die Bilanz zwischen Gladbach und St. Pauli, jedenfalls aus braun-weißer Sicht: Seit 1977 gelangen in zweiundzwanzig Spielen gerade vier Siege gegen die Borussia, zwei davon in der Saison 2010/11, die anderen beiden 1989 (2:1) und 1995 (4:2). Im DFB-Pokal trafen beide Teams noch nie aufeinander.

Vorbereitet

Wie der FC St. Pauli bestritt auch Borussia Mönchengladbach die Saisonvorbereitung ungeschlagen: 2:0 in Koblenz, 1:1 gegen Swansea, 2:2 gegen Rennes, 2:1 gegen Lüttich, 2:1 gegen Porto, 2:2 gegen Bursaspor und zum Abschluss ein 1:0 bei Newcastle United.

Statistisch

Mit 419 Einsätzen ist und bleibt Hans-Hubert „Berti“ Vogts Rekordspieler der Borussia. Erfolgreichster Torschütze ist Jupp Heynckes mit 195 Toren zwischen 1965 und 1978. Günter Netzer traf dagegen „nur“ 82-mal für die „Fohlen“. In der ewigen Bundesliga-Tabelle belegt Mönchengladbach Platz sieben (Quelle: bundesliga.de).

Vegetarisch

Missverständliches Merchandising: Die als offizielles Lizenzprodukt angebotenen „Fohlen-Chips“ bestehen nicht etwa aus getrocknetem Pferdefleisch, sondern aus frittierten Kartoffeln. Wer den in den 70er Jahren durch schnellen Konterfußball und einen jungen Kader verdienten Spitznamen der Borussia nicht kennt, könnte sich dennoch wundern ...

Christoph Nagel

„ICH HABE BOCK AUF EINEN TOLLEN POKALFIGHT“



Foto: Witters

Im Laufe der letzten Saison wurde Robin Himmelmann der Stammtorwart bei den Boys in Brown. Auf diese Chance hatte der 26-Jährige seit seinem Wechsel zum FC St. Pauli im Sommer 2012 geduldig gewartet. Wir haben uns mit unserem Keeper unter anderem über seine eher ungewöhnliche Karriere und den Abstiegskampf unterhalten. Außerdem hat uns Robin verraten, warum das heutige Spiel für ihn persönlich ein ganz besonderes ist.

Moin Moin, Robin! Es gibt einen Grund, warum wir ausgerechnet Dich als Interviewpartner ausgewählt haben...

Ich ahne es (*lacht*)! In meiner Jugend war ich Gladbach-Fan. Ich war oft auf dem Bökelberg. Moers, meine Heimatstadt, liegt nur rund 50 Kilometer von Mönchengladbach entfernt. Mein Papa war schon immer Gladbach-affin. Um das Jahr 2000 hat mich mein Jugendtrainer auf den Bökelberg mitgenommen. Mein erstes Trikot war von Igor Demo. Den kennt Ihr sicher noch alle (*schmunzelt*).

Mittlerweile hast Du den FC St. Pauli verinnerlicht. Du beschäftigst Dich auch in Deiner Freizeit viel mit unserem Magischen FC. Warum?

Der Verein engagiert sich sozial enorm und bietet viele Möglichkeiten, über den Tellerrand zu blicken. Man bekommt ein großes Paket geboten. Ich war beispielsweise schon beim Frauenfußball und beim Blindenfußball. Ich will unbedingt auch mal zum Rugby, aber das habe ich bisher zeitlich nicht geschafft.

Welche Rolle spielt dabei Dein Zimmerkollege Jan-Philipp Kalla? Schnecke kennt den Verein in- und auswendig. Es war eine glückliche Fügung, dass Schnecke beim ersten Probetraining in Barsinghausen mein Zimmerpartner wurde. Wir passen gut zusammen und ticken bei vielen Dingen ähnlich. Wir unternehmen viel gemeinsam. Ein wichtiges Anliegen war zum Beispiel unsere gemeinsame Kleidersammlung für Bedürftige.

Wir sollen Dich von Schnecke übrigens fragen, warum Du beim Skat immer verlierst.

Moment mal! Es stimmt, dass ich im Trainingslager oft den Kürzeren gezogen habe. Aber auf der Rückfahrt von Karlsruhe habe ich mich rehabilitiert. Das sieht gar nicht mehr so schlecht aus.

Dein Weg in den Profifußball war nicht unbedingt vorgezeichnet. Wie würdest Du ihn beschreiben?

Bei Rot-Weiß Essen, meiner ersten Station im Herrenbereich, hätte es schon klappen können. Da hat ein Spiel über 3. Liga oder Regionalliga entschieden. Wir haben es verloren und ein Aufstieg wollte uns danach nicht gelingen. Bei Schalke saß ich in der Bundesliga zweimal auf der Bank. Sonst bin ich nur in der Regionalliga zum Einsatz gekommen. Glücklicherweise habe ich dann hier die Chance bekommen, mich im Profigeschäft zu beweisen, was mir bisher ganz gut gelingt.

Gab es einen Plan B?

Ich habe BWL und Wirtschaftspsychologie studiert. Das war definitiv die richtige Entscheidung. Den Abschluss habe ich in der Tasche und darauf kann ich aufbauen. Es ist generell gut, ein zweites Standbein zu haben.

Seit Deinem Wechsel 2012 zu uns ans Millerntor, hast Du geduldig auf Deine Chance gewartet. Im Frühjahr 2014 schien es endlich soweit – und dann verletzt Du Dich beim Aufwärmen in Cottbus...

Das war eine bittere Angelegenheit! Erst hieß es, es sei nur für das Spiel und kurz darauf bekam ich dann die niederschmetternde Diagnose: 3 bis 6 Monate! Ich hatte aber einen guten Heilungsverlauf und war in der ENDO Klinik in guten Händen. Schon nach vier Monaten konnte ich bei der zweiten Mannschaft wieder zwischen den Pfosten stehen. Wahrscheinlich hat alles einen Sinn im Leben. Ich musste mich dadurch zwar noch ein halbes Jahr hinten anstellen, aber mittlerweile bin ich Stammtorwart und verletzungsfrei.

Du bist letzte Saison beim Auswärtsspiel in Bochum quasi ins kalte Wasser geworfen worden. Wie hast Du den Abstiegskampf erlebt?

Ich glaube, dass sich Pech und Glück im Laufe einer Saison die Waage halten, auch wenn man das anders wahrnimmt, wenn man unten drinsteht und einem scheinbar nix gelingen will. Wir haben eine ordentliche Rückrunde gespielt, auch wenn die Rettung in Darmstadt am Ende vielleicht ein bisschen glücklich war. Der Druck war enorm, aber so komisch es klingen mag: Es hat irgendwie Spaß gemacht!

Wusstest Du, dass die Fans Dich liebevoll „Skyman“ nennen?

Echt? Das war mir bisher unbekannt! (*lacht*)

Unter Ewald Lienen hast Du schon achtmal zu Null gespielt. Nach dem ersten Spieltag warst Du beim Kicker in der Elf des Tages. Das ist sicher eine Bestätigung für Dich.

Gegen so eine Honorierung der eigenen Leistung wehrt sich keiner. Es gibt da aber sicher mehrere Faktoren für unsere Stabilität in der Defensive. Letzte Saison musste Lenny Thy phasenweise als Linksverteidiger ran. Mittlerweile haben wir aber eine eingespielte Viererkette. Das hilft natürlich enorm.

In der Liga sind zwei Spiele gespielt. Wie lautet Dein erstes Fazit?

Wir wollten erstmal in Gang kommen. Das ist uns mit vier Punkten gut gelungen. Je schneller wir Zählbares einfahren, desto weniger werden wir mit dem Abstiegskampf zu tun haben. Die Liga ist sehr eng und schwer vorauszusagen. Wer hätte schon gedacht, dass Sandhausen mit Siegen gegen Eintracht Braunschweig und Union Berlin startet?

Mit Mönchengladbach gastiert heute ein Champions League-Teilnehmer am Millerntor. Es wird Dein erstes Spiel im DFB-Pokal sein. Bist Du nervös oder ist Dir egal, von wem Du die Bälle hältst?

Ich bereite mich ganz normal vor. Natürlich hat Borussia in allen Mannschaftsteilen eine ganz andere Qualität vorzuweisen. Wir werden uns aber auf den Gegner einstellen. Wir wollen mit einer guten Kompaktheit und gesunden Aggressivität agieren. Mit unseren Fans im Rücken müssen wir uns am Millerntor vor keiner Mannschaft verstecken. Ich habe jedenfalls Bock auf einen tollen Pokalfight!

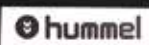
Wir auch! Vielen Dank für das Gespräch, Robin.

Interview: Jörn Kreuzer

SPENDIER HOSEN 15/16

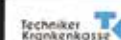
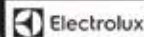


HERZ VON ST. PAULI



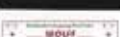
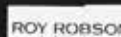
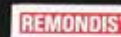
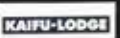
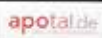
Happy/Bet

KIEZKÖNIG

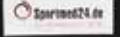
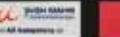
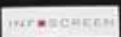
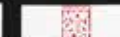
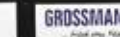


GESUNDHEITS-
PARTNER

KAPITÄN



STAMMSPIELER



EHRENWERTE GESELLSCHAFT

67rockwell Consulting GmbH, Aarsleff Rohrsanierung GmbH, a.hartrodt GmbH & Co. KG, AB Kreislauf GmbH, AC Magellan GmbH, ADM Hamburg AG, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektro-technik GmbH, Alcotrans Container Line GmbH, alstria office REIT-AG, Alvern Media GmbH, Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Nestler Fußbodentechnik, Andreas Schmidt GmbH, Audi Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Avanti Personalleasing GmbH, AVEX Automotive GmbH & Co. KG, Bernd Awayes, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Bank Julius Bär Europe AG, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Benefactor GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH, BFM Franchise GmbH, Blohm + Voss Repair GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Bochtler GmbH, Hans-Joachim Boller, Andreas Borchering, Dr. Christian Boyens, Iris-Anke Brammer, Andreas Brandt, BREEZE Project GmbH, Brillux GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bryan Cave LLP, BS-UNI-BAU GmbH, Guido Buck, Buck Fassadentechnik GmbH, Buhck Umweltservices, Busch & Simon, C. Mackprang jr. GmbH & Co. KG, C&F Steel International GmbH & Co. KG, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Edward Carlsen, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Carlsberg Deutschland GmbH, CELLULAR GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, Censeo Consulting GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., Christian Bock & Sohn, Cafely Deutschland GmbH, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, complet Hansmann e.K., congstar GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, CORPEX Internet GmbH, Creditreform Pinneberg Wall & von der Decken KG, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, DBK Gebäudemanagement GmbH, DBS Immobilien e.K., Klaus Dieter Delfs (K.D. Dachabdichtung), Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche Calpan GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Deutsche Kreditbank AG, Diageo Germany GmbH, Dierkes & Partner, Dieter Schule-Johns, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwarz), Joachim Dolling, DÖRNER ARCHITEKTEN, Manfred Dornhof, DPD Geopost Deutschland GmbH, Dr. Steinberg & Partner GmbH, DRAABE Industrietechnik GmbH, Alexander Duszat, DWI Grundbesitz GmbH, E&K Automation GmbH, E.ON Energie Deutschland, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edelstoff Verlags GmbH, Elbe Erlebnisstörns GmbH, ElbOil GmbH, EMR European Metal Recycling GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, estancia steaks, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, F.H. Bertling GmbH & Co. KG, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fanenbruck GmbH, FDT K. Horeis GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestattungen Stade r.v., FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, FLC Leopold Samsinger e.U., FON Friseur GmbH, FRITZ & MACZIOL, Michael Funk, Gebäudeereinigung Wolff GmbH, Gebrüder Göktas Bauunternehmung GmbH, Geelong GmbH, Geodis Wilson Germany GmbH & Co. KG, Stefan Gerigk, germain GmbH, GFI Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, gip / Gesellschaft für Immobilien- und Projektberatung mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, GOTTBURG Energie- und Wärmetechnik GmbH & Co. KG, Göttlich GmbH, Götze & Todtenhaupt GmbH, Gourmerie e.K., Gregors GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG, Groth & Co. Bau- und Beteiligungs GmbH & Co. KG, GUDER Strahltechnik GmbH, Jörg Haase, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hamburg vital, Hamburger Morgenpost GmbH, Hamburger Rail Service GmbH & Co. KG, Hamburger Sparkasse AG, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Hanse Bereederung GmbH, Hanseatische Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, HASPA HanseGrund GmbH, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Stefan Heidenreich, Heiko Miersen GmbH, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Hermann Kohlhof GmbH, Hermann Schlegel GmbH & Co. KG, Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG, HKL Baumaschinen GmbH, Hotel Strandschlösschen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, Howe Robinson Partners (ehemals ICAP Shipping), HTS Hanse Travel Service GmbH, hummel sport & leisure Warenhandelsges. mbH, ICEWIND Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Ihr Maler, Ingelore Plate Unternehmens-Service, immedias.it Gesellschaft für Informationstechnologie mbH, intan media-service GmbH, Internationale Fruchtimportgruppe Weichert GmbH & Co. KG, IP Deutschland GmbH, Harald Jeß, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, JS-Berechnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, Jung von Matt AG, K&H Business Partner GmbH, kapatim GmbH, Kara Tankstellen GmbH, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, KI netprint GmbH, Knauf Gips KG, Ansbart Kneip, KONE GmbH, Konzeptwerft GmbH, Köster Marine Proteins GmbH, Krüger & Scharnberg GmbH, KWAG Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Thomas Lambrich, LLS Verwaltungen GmbH, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Waren- GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co. KG, m+p consulting Hanse GmbH, Maack & Company Steuerberatungs GmbH, Magellan Maritime Services GmbH, Mailcosmos Ltd., Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manfred Campe Immobilien, Manhattan GmbH, Gregor May, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, Sven Meyer, Frese Meyer-Glitza, Meyer & John GmbH, Meyr & Umlandt Beteiligungs- ges. mbH, MFG Merchandising for Goods GmbH, MG Design GmbH, Minkner GmbH, Möbel Pommerenke, Montaplast of North America, Inc., Montgomery Champs, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, Naturfreunde MV GmbH, NetFuse GmbH, Niebuhr Wealth Consult GmbH, Norrporten AB, Notariat Bergstraße, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, OleoCom GmbH, ORAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Harald Ortner, Frank Otto, Mike John Otto, Minx-Druck GmbH, Panther-Batterien GmbH, Pawlik Consultants GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege -Import/Export, Michael Peters, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Pinck Ingenieure Consulting GmbH, Plate-Service GmbH, Power Personalservice GmbH, Porsche Niederlassung Hamburg GmbH, PPF Immobilien Management GmbH, PPS. Imaging GmbH, Radisson BLU Hotel Hamburg, Rathel Verwaltungsgesellschaft mbH, Ratsherrn Brauerei GmbH, Jörg Rebstock, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Research Now GmbH, Rome International GmbH & Co. KG, Jasmin Sadre Chirazi, Saint Elmo's Hamburg GmbH & Co. KG, Wolfgang Saunus, Jörn Scharnberg, Schleswig Wohn- mobile GmbH, Michael Schmidt, Schrader Pflanzen, Horst Schroth, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Schulz Metallveredelung GmbH, Dieter Schulze-Johns, Jörg Schünemann, sea chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Seniorenpartner Elisabeth Schulz, Seetec, Service-Bund GmbH & Co. KG, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Sozietät Brautlecht & Zacher, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sponsors Verlags GmbH, SSB Vermögensverwaltungs KG, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, StarTec Payment & Service GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Monika Stahl, Stoltzenberg Nuss GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Stulz GmbH, Swietelsky-Faber GmbH, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, TC4Y AG (ehemals Trebogad GmbH), Tekuma Kunststoff GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Thies Consult, tip-top Gebäudeser- vice GmbH, Tischlerei Lars Becker GmbH (ehem. Heinz Meyer Tischlerei), Arne Tölsner, Tourismusgesellschaft Binz mbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Tudock GmbH, Turm Söhne GmbH, Heiner Twesten, Udo Wichmann Speditions- gesellschaft mbH, UK² Architektur & Design, Upsolot Merchandising GmbH & Co. KG, Ute Orth Bekleidung & Technik, VARTAN Product Support GmbH, Vattenfall Europe Wärme AG, Holger Vatterott, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Vision Tools GmbH, Bernd von Geldern, WeDo Wegner Domus GmbH & Co. KG, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, WIBBEL TEX GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Jörg Will, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, Henning Wittenberg, Witthöft Immobilien GmbH, WIWA Erdbau GmbH, WM SE, Tjark H. Woydt, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Yours Truly GmbH, ZytoService Deutschland GmbH

„WAHNSINN, WAS BEI UNS IN DEN LETZTEN JAHREN PASSIERT IST“

Foto: Witters

Er kam mit 16 Jahren zu Borussia Mönchengladbach und schaffte den Sprung aus dem eigenen Nachwuchs in die Profimannschaft. Mittlerweile ist Tony Jantschke im Team von Lucien Favre absoluter Führungsspieler. Wir sprachen mit dem Abwehrspezialisten über die Entwicklung der Borussia in den letzten Jahren, die Rollen von Sportchef Max Eberl und Coach Lucien Favre und seine Erwartungen an den Auftritt am Millerntor.

Hallo Tony. Du spielst heute mit Borussia Mönchengladbach zum ersten Mal am Millerntor. Was erwartest Du von der Kulisse und vom Spiel gegen den FC St. Pauli? Natürlich ist es ein Pokalfight, es ist ein Live-Spiel am Montagabend. Zudem vermute ich, dass St. Pauli heiß sein wird und dem vermeintlichen Favoriten bestimmt ein Bein stellen will. Das neue Stadion kenne ich noch nicht, aber ich bin sehr gespannt, wie es umgebaut wurde. Ich lasse mich in dieser Hinsicht mal überraschen.

Wie schätzt Du die Leistungstärke der Kiezkicker ein und wie groß ist der Vorteil, dass die Braun-Weißen bereits im Ligabetrieb zwei Spiele absolviert haben?

Das ist mit Sicherheit ein Vorteil, den man nicht unterschätzen darf. Dabei spielt es keine Rolle, ob erste oder zweite Liga. Fakt ist, dass sie bereits zwei Spiele weiter sind und somit schon ungefähr wissen, wo sie stehen. Wir oder die Erstligisten generell haben diesen Vorteil nicht. Sicherlich ist das auch ein bedeutender Punkt, warum es im Pokal ab und an eine Sensation gibt. Ansonsten kann ich über St. Pauli momentan noch nicht so viel sagen. Wir werden uns zunächst die Videos genau anschauen und dann müssen wir abwarten. Ich bin sicher, dass wir gut vorbereitet in die Partie gehen werden.

Du bist selbst seit 2006 bei der Borussia, hast verschiedene Jugendmannschaften durchlaufen und Dich seit vier Jahren als Stammspieler etabliert, warst gerade im letzten Jahr auch häufig Kapitän der Mannschaft. Wie würdest Du die Entwicklung der Borussia in den letzten Jahren beschreiben?

Es ist natürlich sensationell, was seit der Relegation damals stattgefunden hat. Es ist kaum zu beschreiben, damals sind wir beinahe abgestiegen, aber mittlerweile sind wir in der Champions-League. Innerhalb von vier, viereinhalb Jahren ist das schon Wahnsinn, spiegelt jedoch auch die sensationelle Arbeit wider, die hier geleistet wurde.

Welche Rolle spielt dabei Max Eberl?

Max Eberl hat mich als ehemaliger Chef der Jugend- und Amateurbteilung mit 16 Jahren zur Borussia geholt und ist dann zu der Zeit, als ich zu den Profis aufgerückt bin, Sportdirektor geworden. Natürlich ist er eine wichtige Person, wenn es um meine Entwicklung geht. Auch an der Gesamtentwicklung des Vereins hat er als sportlich Verantwortlicher natürlich einen großen Anteil.

Unter Lucien Favre hast Du Deinen Durchbruch bei der Borussia geschafft. Was zeichnet ihn als Trainer aus?

Mittlerweile hat sich ja schon rumgesprochen, dass er sehr detailversessen ist und auf viele kleine Dinge auf dem Platz achtet. Beispielsweise mit welchem Fuß man verteidigt oder auch wie man wann in welchen Zweikampf geht. Ich denke, gerade diese Akribie zeichnet ihn besonders aus.

Mit Christoph Kramer und dem Ex-St. Paulianer Max Kruse haben Euch zwei Nationalspieler verlassen. Wie wollt Ihr diese Abgänge kompensieren?

Es sind zwei Spieler mit enorm hoher Qualität, das wissen wir auch. Allerdings haben wir jetzt zum Beispiel Lars Stindl oder Josip Drmic

geholt, dazu ein paar junge Spieler dazu bekommen. Zudem haben wir einige Nachwuchsspieler aus den eigenen Reihen, die zuvor hinten dran waren, die nun aber mit Sicherheit ein paar Einsätze mehr bekommen werden. Ich bin da relativ optimistisch, dass wir das packen werden.

Ihr habt Euch durch eine tolle Saison direkt für die Champions League qualifiziert. Wie lauten Eure Ziele für die Bundesligasaison und den internationalen Wettbewerb?

Wie bereits in den letzten Jahren auch ist die Einstellung in der Bundesliga mit Blick auf die Europa-League Plätze unser Ziel und daran wollen wir nichts ändern. Wir wissen natürlich, dass die Mannschaften hinter uns wieder angreifen werden und demzufolge wollen wir uns mal überlassen lassen. Dennoch müssen wir sagen, wenn es erneut so läuft wie die letzten Jahre und wir merken, dass mehr drin ist, dann werden wir uns dagegen auch nicht wehren.

Vielen Dank für das Interview, Tony!

Interview: Christoph Pieper

ÖKOSTROM IST JETZT BRAUN-WEISS.

KIEZSTROM
BESSER IST DAS.

HOL DIR ST. PAULIS GUTE ENERGIE NACH HAUSE.

WWW.KIEZSTROM.COM



KLEINE PAUSE



NEU: Eis aus eigener Herstellung

Wohlwillstrasse 37
20359 Hamburg
Tel. 040 - 430 14 03

Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
Freitag 7:00 - 5:00
Samstag 9:00 - 5:00
Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00
www.kleine-pause.de

Exklusiv bei uns: Störtebeker-Seefahrergelage

3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive

Termine 2015: 23.01./20.02./21.03./30.04./22.05./19.06./28.08./25.09./23.10./20.11./21.11./27.11./28.11./04.12./05.12./10.12./11.12./12.12./18.12./19.12. weitere Termine auf Anfrage

www.elbe-erlebnistoerns.de
• Tel.: 040-219 46 27 •

69,90 € p.P.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme:
Andreas Kaiser,
Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

genbrug

ge braucht waren kauf haus.

Schulterblatt 116

Sponsoren-News

UNDER ARMOUR wird neuer Ausrüster des FC St. Pauli

US-MARKE AB SAISON 2016/17 UNTER VERTRAG

Der FC St. Pauli hat für die Zukunft richtungsweisende Weichen gestellt: Ab der Saison 2016/17 wird die amerikanische Sportmarke UNDER ARMOUR neuer Ausrüster der Braun-Weißen. Das Unternehmen aus Baltimore und der FC St. Pauli einigten sich auf eine langfristige Partnerschaft. Diese beginnt ab dem 1. Juli 2016 und umfasst die komplette Ausrüstung von Trikots bis zur Trainingsbekleidung von der Profimannschaft bis zur U10.

„Mit UNDER ARMOUR konnten wir, nicht zuletzt aufgrund des großen Einsatzes meines Präsidiumskollegen Joachim Pawlik und unseres Vermarktungspartners UFA Sports, eine weltweit stark wachsende Marke als neuen Ausrüster gewinnen. Wir freuen uns sehr, dass UNDER ARMOUR nicht nur unser neuer Ausrüster ist, sondern wir die Partnerschaft auf die Bereiche soziales und stadtteilbezogenes Engagement und Athletiktraining ausweiten. Der FC St. Pauli und UNDER ARMOUR stehen für Leidenschaft, Innovation und Offenheit für unkonventionelle Denkweisen. UNDER ARMOUR liebt es, die Dinge anders zu sehen als die Konkurrenten. Eine Einstellung, die dem FC St. Pauli sehr nahe kommt“, so Oke Götlich, Präsident des FC St. Pauli.

UNDER ARMOUR und der FC St. Pauli wollen aus einer auf verschiedensten Ebenen gelebten Partnerschaft gegenseitigen Nutzen ziehen, so dass die gelebte Partnerschaft mehr wird als ein reiner Ausrüstervertrag. Eine intensive Zusammenarbeit bei technischen Innovationen und Produktentwicklungen sind dabei ebenso geplant, wie ein großes Engagement



von UNDER ARMOUR im Bereich des Nachwuchsleistungszentrums. Beide Partner werden sich darüber hinaus in der Jugendförderung engagieren und durch gemeinsame Workshops, auch für Fans und Amateursportler des FC St. Pauli, zusätzliche Synergien freisetzen. Doch das gemeinsame Engagement geht über den Fußballplatz hinaus: Die US-Sportmarke wird sich zudem aktiv an den sozialen Projekten von KIEZHelden, der sozialen

Seite des FC St. Pauli, beteiligen und mit finanziellen Mitteln und Manpower unterstützen.

„Mit dem FC St. Pauli konnten wir mit einem der beliebtesten Vereine in Deutschland eine Partnerschaft eingehen, die auch weltweit für Aufsehen sorgt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit, die für beide Seiten sicherlich viele Vorteile bringen wird. Mit unseren technischen Innovationen werden wir dem FC St. Pauli für Training

und Spiel das passende Equipment liefern. Durch die enge Zusammenarbeit im Jugendbereich werden wir zudem die nächste Generation von Fußballern mithilfe von Spitzenprodukten und innovativen Trainingslösungen hervorbringen. Für UNDER ARMOUR ist die Partnerschaft eine große Möglichkeit, unsere Präsenz in Europa und auf den Fußballplätzen weltweit weiter auszubauen“, erklärt Charlie Maurath, Head of International bei UNDER ARMOUR.

Vorspiel

Sonntag,
16.8.2015,
13:30 Uhr

Nächstes Spiel:
SpVgg Greuther Fürth

KLEEBLÄTTER AUF ALTEN PFADEN

Vielleicht hatten die Fürther das Dasein als notorischer Aufstiegsaspirant einfach satt in der vergangenen Saison. Nachdem es 2012 mit dem Aufstieg geklappt hatte und es nach dem direkten Abstieg direkt wieder in die Relegation ging, wollten die Kleeblätter ihren Anhängern eventuell einfach mal das andere Spektrum der Tabelle zeigen.

Oder sie fühlten sich den Kiezkickern so verbunden, dass sie gerne Tabellennachbarn sein wollten. Wie auch immer, in Hamburg wie in Franken jubelte man am Ende mit 37 Pünktchen erleichtert über den Klassenerhalt und hakte 2014/2015 als Saison zum Vergessen ab.

Also hieß es im Sommer: Umbauen, neu planen und sich auf alte Gewohnheiten besinnen. Zwölf Abgänge, elf Neue zeigte die Bilanz am Ende. Tom Trybull versucht sein Glück jetzt als Kleeblatt, mit Domi Kumbela kam ein ehemaliger Torjäger dazu. Und natürlich sitzt mit Stefan Ruthenbeck auch ein neuer Coach auf der Bank. Der ehemalige Aalener Trainer hat in der erfolgreichen Vorbereitung schon einiges bewegen können. Auch zuletzt beim 2:2-Auswärtspunkt in Leipzig waren seine Fürther das stärkere Team, Neuzugang Berishas Führungstör hätte fast zum zweiten Saisonsieg gereicht. Denn im ersten Spiel bescherte den Kleeblättern Stiepermanns später Treffer zum 1:0 gegen den KSC einen Auftakt nach Maß.

Das gleiche Ergebnis gab es auch beim letzten Aufeinandertreffen zwischen Fürth und St. Pauli: Am 21. Spieltag stürzte die Heimniederlage Ewalds Jungs tief in die Krise. Auch beim Hinspiel in Fürth hatte am Ende beim 3:0 der Gastgeber das bessere Ende für sich. Leicht wird es also auch dieses Mal nicht am Millern-tor. Sollte es in dieser Saison wieder auf eine Tabellennachbarschaft hinauslaufen, dann doch lieber wie momentan in den gewohnten Fürther Gefilden im oberen Tabellendrittel.

Moritz Piehler



Foto: Witters

Marcel Halstenberg setzt sich in dieser Szene dynamisch durch. Die Kiezkicker unterlagen Fürth im letzten Heimspiel, bei dem ein Elfmeter für die Lienen-Elf wieder zurückgenommen wurde, dennoch mit 0:1.

Die neue HappyBet.com

Spannender - Schneller - Klarer!

Wir freuen uns auf eine weitere spannende Saison im Herz von St. Pauli und wünschen der Mannschaft viel Erfolg. Wir sind noch nicht fertig!

Beweise, dass Du ein Profi bist, und sei jetzt beim kostenlosen FC St. Pauli -Tippspiel von HappyBet dabei. Als Tagessieger gewinnst Du zwei VIP-Tickets für das nächste Heimspiel. Nähere Informationen unter www.fcstpauli.com/happybet



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Für Personen unter 18 Jahren sind Sportwetten gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe und Informationen erhalten Sie über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Kostenlose Hotline: 0800 1372700 und im Internet unter www.spielen-mit-verantwortung.de

Offizielles Mitglied im
HERZ VON ST. PAULI



einfach. fair. wetten.



DU JUBELST. DU LEIDEST.

**Du und Dein Team. 90 Minuten. Alle Spiele.
In guten wie in schlechten Zeiten.**

Alle Bundesliga-Spiele live. Nur auf Sky.

Für **19,99 €** mtl.*

im 24-Monats-Abo, danach € 35,99 mtl.*



Hol Dir jetzt das unschlagbare Bundesliga-Angebot.

im Fanshop  **sky.de/stpauli**

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt und dem Fußball-Bundesliga-Paket mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 23 Monaten) für mtl. € 19,99 zzgl. einer einmaligen Aktivierungsgebühr in Höhe von € 49 und € 12,90 Logistikpauschale. Eine Anpassung bestehender Sky Abonnements auf dieses Angebot ist nicht möglich. Verlängerung: Wenn das Sky Abonnement nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird, verlängert es sich um weitere 12 Monate zu mtl. € 35,99 (Sky Welt + 1 Programmpaket). Receiver: Zu diesem Abonnement stellt Sky einen Sky HD-Receiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung. Die einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 entfällt. Auf Wunsch kann alternativ der Sky HD-Leihreceiver im Fußball-Club-Design gegen eine einmalige Servicepauschale i. H. v. € 29 gewählt werden. Bei Tausch des Receivers wegen Defekts kann Sky nicht garantieren, dass der Kunde einen Sky Receiver im gleichen Design erhält. Trikot: Bei Abschluss online gibt es zum Abonnement ein original Fußball-Bundesliga-Trikot gratis dazu. Nur solange der Vorrat reicht. Umtausch und Barauszahlung ausgeschlossen. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.9.2015. Stand: Juli 2015. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © WITTERS_942252



TRIBÜNEN-TRAINING

Foto: Witters

Beam us up, Ewald! Vom Wildpark-Wunder zum Millerntor-Mirakel

Moin zusammen!

Wenn's nach Tante Kriemhild geht, muss ich heute mit gekämmten Haaren ins Stadion: „Gerhard, du bist im Fernsehen!“

Gut, das sind ein, zwei andere Leute auch, und die sind im Zweifel nicht besser frisiert als ich (nech, liebe Mannschaft?) – aber andererseits: Das letzte Mal, dass ich mir zum Fußball die Haare gekämmt habe, war 2006. Und da hat's bekanntlich ganz gut funktioniert.

So gesehen gehören Kämmen und Wundern bei mir zusammen. Alle zehn Jahre isse so weit. Jawoll, auch heute. Und das muss auch so sein. Denn so schön das ist mit den vier neuen Tribü-

nen: Keine von ihnen hat „Bokal-Wunder“-Erfahrung. Das muss sich dringend ändern.

Forza Tribünentraining! Sträflich vernachlässigte Sportart das. Mir vollkommen unbegreiflich. Jedem Sittich wird das Pfötchengeben beigebracht, jeder Rehpinscher lernt sprechen (oder auch umgekehrt). Aber Gebäude?

Ja, da schweigt Ihr jetzt betreten. Nicht dran gedacht, was? Dabei sind heutzutage doch nicht nur Haustiere, sondern auch Waschmaschinen, Rasenmäher und eben auch ganze Gebäude INTELLIGENT. Verdammst, bin ich denn der einzige, der die Prospekte im Baumarkt liest?

Dass unser Hightech-Stadion mit Rasenheizung, warmen Duschen (selbst in der Gästekabine) und Strom intelligent ist, wird ja wohl keiner bestreiten. Außerdem: Wenn die Fans der 12. Mann sind, ist das Millerntor der 13. – wer würde daran zweifeln? Ich bin mir sicher: Das Millerntor lebt. Wenn es Arme hätte, würde es Kreuzworträtsel lösen zwischen den Spielen. Aber die Crux an der Sache: Intelligenz ist ja gut und schön, aber Intelligenz muss BESCHÄFTIGT werden. Fördern und fordern, versteht Ihr doch, oder? Sonst drohen Apathie und Hospitalismus. Ein hospitalistisches Millerntor, das trüben Auges über das Heiligengeistfeld streift, immer hin und her zwischen Feldstraße und U-Bahn St. Pauli wie dieser Zoo-Panther, über den so'n Verseschmied mal geschrieben hat, Rallke oder Bollke oder so, das kann ja nun niemand wollen.

Ebensowenig ein aggressives Millerntor, das aus lauter Unterforderung andere Gebäude erschreckt wie Halbstarke alte Omis. Darum also: kompromissloses Tribünentraining JETZT, solange unser Stadion noch jung ist! Denn am besten lernt man bekanntlich in der Kindheit.

Aufstieg, Abstieg, Last-Minute-Tore: Ne ganze Reihe von den Sachen, die man als anständige Millerntortribüne einfach mal erlebt haben muss, haben zumindest Teile unserer Beton-Neuzugänge schon mal mitgemacht. Aber Siege im DFB-Pokal? Kommt mir nicht mit 2007 gegen Leverkusen – war toll, ja! Aber da war die „Süd“ noch im Bau. Ich bleibe dabei: Die „Bokal“-Lektion fehlt. Ein grobes Versäumnis, wie ich finde. Also fangen wir doch einfach heute damit an! Selbst, wenn ich mich dafür frisieren muss.

Mit geschniegelten Grüßen,
Euer Gerd



Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen eine von Klaus Allofs signierte Schneekanone hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:
www.gegengeraden-gerd.de
facebook.com/gegengeradengerd
twitter.com/gg_gerd

NEU! TK SPRAY.



T-SHIRTS JEWELS 19,95 €

FCSP-SHOP.COM



FC St. Pauli



TOR

- 1 Philipp Heerwagen
- 30 Robin Himmelmann
- 33 Svend Brodersen

ABWEHR

- 3 Lasse Sobiech
- 4 Philipp Ziereis
- 15 Daniel Buballa
- 23 Marcel Halstenberg
- 26 Sören Gonther (Kapitän)
- 27 Jan-Philipp Kalla
- 34 Andrej Startsev

MITTELFELD

- 7 Bernd Nehrig
- 10 Christopher Buchtmann
- 11 Marc Rzatowski
- 13 Ryo Miyaichi
- 19 Enis Alushi
- 25 Dennis Rosin
- 28 Waldemar Sobota
- 29 Sebastian Maier
- 31 Maurice Jerome Litka
- 36 Okan Kurt
- 37 Kyoungrok Choi
- 40 Armando Cooper

ANGRIFF

- 12 John Verhoek
- 14 Ante Budimir
- 18 Lennart Thy
- 24 Nico Empen

Trainer: Ewald Lienen
Co-Trainer: Abder Ramdane
Mathias Hain
Janosch Emonts

Borussia Mönchengladbach



TOR

- 1 Yann Sommer
- 21 Tobias Sippel
- 33 Christoffer Heimerth

ABWEHR

- 3 Andreas Christensen
- 4 Roel Brouwers
- 15 Álvaro Dominguez
- 17 Oscar Wendt
- 19 Fabian Johnson
- 24 Tony Jantschke
- 27 Julian Korb
- 30 Nico Elvedi
- 39 Martin Stranzl (Kapitän)

MITTELFELD

- 6 Harvard Nordtveit
- 7 Patrick Herrmann
- 8 Mahmoud Dahoud
- 10 Thorgan Hazard
- 13 Lars Stindl
- 16 Ibrahima Traoré
- 18 Marvin Schulz
- 28 André Hahn
- 34 Granit Xhaka

ANGRIFF

- 9 Josip Drmić
- 11 Raffael
- 22 Peniel Mlapa
- 31 Branimir Hrgota
- 36 Marlon Ritter

Trainer: Lucien Favre
Co-Trainer: Frank Goldbeck
Manfred Stefes

WIR BERATEN
DICH GERN.
ABER NICHT
JETZT.

Sorry, Spieltag geht vor. Genieß das Spiel!
Und viel Glück, Jungs!

St. Pauli ist der Star.



DAS GANZE STADION



Foto: Witters

UNSERE
BESTEN ANGEBOTE
SIND MIT EINEM STERN
GEKENNZEICHNET.

MB C-Klasse
89,- / Tag
Inkl. 100 km

9x in Hamburg

Die MB C-Klasse bei STARCAR günstig mieten:
0180/55 44 555 (0,14 Euro pro Minute aus dem Festnetz; maximal 0,42 Euro pro Minute aus den Mobilfunknetzen)

STARCAR
Autovermietung

Eine Werbung der STARCAR GmbH, Verwaltung Südstraße 202, 20337 Hamburg

congstar präsentiert: Neues vom Nachwuchs

Young Rebels

NEUFORMIERTE U23 STARTET MIT EINEM ZÄHLER IN DIE SAISON

Nicht nur unsere Profis, die mit vier Punkten aus zwei Partien in die neue Spielzeit gestartet sind, sondern auch unsere U23 befindet sich bereits im Ligamodus. Binnen sechs Tagen bekam es die Elert-Elf mit Aufsteiger VFB Borussia 06 Hildesheim, dem VfB Lübeck und dem BSV SW Rehden zu tun.

„Für uns geht's von Null auf 100 – der Saisonstart ist eine Herausforderung für uns“, ließ U23-Cheftrainer Remigius Elert angesichts des straffen Saisonauftakts verlauten. Der 38-Jährige sollte Recht behalten. Beim Aufsteiger aus Hildesheim kassierte unsere U23 eine verdiente 1:4-Niederlage, beim VfB Lübeck unterlagen die Braun-Weißen nach guter Leistung dann unglücklich mit 0:2. Zu viele vermeidbare Fehler führten zu den Gegentoren, sowohl in Hildesheim als auch an der Lübecker Lohmühle. Gegen Rehden zeigten die Kiezkicker erneut eine ordentliche Leistung, die mit dem ersten Punktgewinn belohnt werden konnte.

„Die Tendenz zeigt bei uns nach oben. Klar ist aber auch, dass sich die jungen Spieler noch an die Liga gewöhnen müssen“, erklärte Remigius Elert auf den Saisonstart seiner im Sommer neu formierten Mannschaft angesprochen. Zehn Spieler verließen unsere U23, zwölf neue Akteure, davon sechs aus der U19, wurden geholt. Entsprechend jung präsentiert sich die Elert-Elf in dieser Spielzeit.

Am vergangenen Wochenende hatte unsere U23 spielfrei, am Sonntag (16.8., 14 Uhr, Stadion Hoheluft) empfängt sie dann den VfB Oldenburg. Leider findet das zweite Heimspiel der Saison fast zeitgleich zum Spiel der Profis gegen Fürth (Anpfiff: 13:30 Uhr) statt. Unsere Jungs würden sich dennoch über Eure Unterstützung an der Hoheluft freuen!

Während die Elert-Elf die Beine hochlegen konnte, bestritt unsere U19 ihr erstes Pflichtspiel in der neuen Saison. In der ersten Runde des DFB-Junior-Vereinspokals traten die Philipkowski-Schützlinge am gestrigen Sonntag (9.8.) beim 1. FC Saarbrücken an. Ob die Braun-Weißen das Achtelfinale erreichen konnten, könnt Ihr auf fcstpauli.com nachlesen. Am Sonntagabend (15.8., 11 Uhr) geht's für unsere U19 auch wieder in der Liga los, dann gastieren die Braun-Weißen bei Energie Cottbus. Unsere U17 kämpft dann auch wieder in der Liga um drei Punkte, zum Saisonauftakt geht's am Sonntagabend (15.8., 12 Uhr) zu Union Berlin.

Hauke Brückner



Foto: Gabriel Gabrielides

Unsere Kiezkicker bejubeln den Ausgleichstreffer von Jan-Marc Schneider (3.v.r.) im Heimspiel gegen Rehden.

TICKETS UNTER
fussballmuseum.de



UNSER FUSSBALL. UNSER MUSEUM.

Wir sind Fußball.
Ab 25. Oktober 2015 in Dortmund.



DEUTSCHES
FUSSBALL
MUSEUM

RABAUKEN ENTERN DIE „MEIN SCHIFF 3“

Auf zwei Reisen der „Mein Schiff 3“ trainierten große und kleine Rabauken mit unseren Trainern der Fußballschule.

Die beiden je einwöchigen Touren vom 12. bis 19. Juli (Adria mit Kroatien) und vom 19. bis 26. Juli (Östliches Mittelmeer mit Bodrum) nutzten viele Kids, um fleißig zu trainieren und ihre fußballerischen Fertigkeiten zu verfeinern. So gab es täglich zwei Einheiten hoch oben auf dem Deck des Kreuzfahrtschiffes. Ebenso gab es die Möglichkeit, je einmal an Land zu trainieren. Hierzu begaben sich die Trainer mit den Kids in der ersten Woche auf einen Kunstrasenplatz in Kotor in Montenegro und in der zwei-

ten Woche an den Strand der griechischen Insel Mykonos. Die Eltern nutzten währenddessen die vielfältigen Angebote an Bord oder schauten den Rabauken beim Training zu. Intensive Einheiten mit viel Abwechslung sorgten für Spaß, gute Laune und am Ende erschöpfte TeilnehmerInnen. Die beiden Reisen waren eine tolle Erfahrung für alle Beteiligten und warten auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Weitere Infos zu den Rabauken und insbesondere den Angeboten der Fußballschule findet Ihr unter:
www.rabauken.fcstpauli.com.



FC ST. PAULI RABAUKEN

powered by:



1910 e.V.

Auf dem Weg zum FC St. Pauli Museum

GANZES STADION – GANZE GESCHICHTE

Das erste DFB-Pokalspiel mit vier neuen Tribünen: Für uns ein Anlass, zurückzuschauen auf die Entstehung des neuen Millerntor-Stadions.

Unser Mitglied Olaf Bartsch hat den gesamten Bau fotografisch begleitet – Einblicke findet Ihr auf seiner Webseite www.millerntor.net und auf unserer Facebook-Seite [facebook.com/1910eV](https://www.facebook.com/1910eV).

Einblicke und so manches „gerettete“ Stück aus dem alten Millerntor werdet Ihr natürlich auch im zukünftigen FC St. Pauli-Museum finden. Nach der großen Millerntor-Ausstellung 2014 und dem zweiten „Fußball und Liebe“-Festival 2015 geht die Arbeit daran natürlich weiter. Dabei ist derzeit viel Arbeit zu leisten, die man von außen nicht gleich wahrnehmen kann, etwa in der Herrichtung der Fläche und im Archiv.

Ob Spende oder Mitgliedschaft, Mitarbeit oder Leihgabe fürs Archiv – es gibt viele Wege, zum FC St. Pauli-Museum beizutragen! Besuch uns doch einfach am 1910-Container oder schreib uns eine Nachricht an info@1910-museum.de!



Fotos: Olaf Bartsch

DIE NEUEN

FC ST. PAULI TRIKOTS
VON HUMMEL JETZT IM HANDEL
& UNTER HUMMEL.NET



hummel

Ganz einfach: Homophobie hat beim FC St. Pauli nichts zu suchen. Was Fans und Verein schon lange leben, trägt die Mannschaft jetzt als klare Botschaft in alle Stadien.

AUSWÄRTS



HUMMEL-FCSP.DE
FCSP 15/16



Seit dem 1. Juli 2015 ist Levi's® neuer Unterstützer bei KIEZHelden, der sozialen Seite des FC St. Pauli, und engagiert sich ab sofort über den Sport hinaus auch auf gesellschaftlicher Ebene.

Sowohl der Betrieb der Plattform KIEZHelden, wie auch konkrete, einzelne Projekte wird Levi's® hierbei unterstützen. Für das laufende Jahr sind erste gemeinsame Aktionen geplant, unter anderem wird ab September ein offizielles Levi's® District-Shirt „St. Pauli“ in Geschäften in Hamburg erhältlich sein. „Levi's® ist globaler Marktführer im Bereich Jeans“, erklärt Martin Drust, Leitung Marketing und Vertrieb beim FC St. Pauli und verantwortlich für KIEZHelden. „Wir sind froh, mit Levi's® einen Partner gefunden zu haben, der uns als Unterstützer dabei hilft, unser soziales Engagement mit KIEZHelden noch weiter auszubauen zu können“, so Drust weiter. „Der FC St. Pauli ist ein Verein, der es schafft, Menschen auf eine sehr beson-

dere Art emotional zu binden. Es gibt viele Gemeinsamkeiten zwischen Levi's® und dem FC St. Pauli: Authentizität und Aufrichtigkeit; Kreativität und eine sympathische Unangepasstheit und die Bereitschaft, sich auch für diejenigen zu engagieren, die es schwerer haben als die meisten Menschen. Deswegen glauben wir, mit dem FC St. Pauli und KIEZHelden die richtigen Partner für eine langfristige Zusammenarbeit gefunden zu haben“, so Christian Weiß, Marketing Director Levi's® Central Europe. Im Zuge der für die zweite Jahreshälfte geplanten Eröffnung des neuen Levi's® Store im Schanzenviertel sind bereits weitere KIEZHelden-Aktionen in Planung.

1910 e.V.

FCSP-Album

SPRÜCHE, PAPPEN UND MEHR GESUCHT

Für das diesen Herbst erscheinende FC St. Pauli-Album sucht Herausgeber 1910 e.V. nicht nur Geistreiches bis Skurriles von Walter Frosch, Fabian Boll & Co. – sondern natürlich auch die schönsten, lustigsten, bissigsten Stadiontransparente, -pappen und -tapeten. Der Erlös des Albums hilft, das FC St. Pauli-Museum zu bauen – und alle Einsender, deren Beitrag veröffentlicht wird, erscheinen im Buch! Schickt eure Fotos oder Abschriften an: album@1910-museum.de



Die Saison ist noch jung, aber auf Twitter wurde schon wieder einiges geboten. Es gab ja auch ne Menge zu bequatschen: Heimauftritt gegen Bielefeld, eine Hammerchoreo zur Einweihung des „neuen“ Millerntors und ein souveräner Auswärtssieg in Karlsruhe. Kann man schon mal machen! Unter #fcspbmj könnt Ihr heute den Pokalfight gegen Gladbach kommentieren.

■ @EllaMarkowitz

kaum was gesehen aber diese choreo war der hammer!! #fcsp #fcspdsc #DasGanzeStadion

■ @Matedeern

Irgendwas zwischen Pipi in den Augen und Gänsehaut. Sehr sehr sehr toll! :) #fcsp #dasganze Stadion

■ @Seehase1910

Nette Choreo bei #fcspdsc, aber nix gegen den Blick in die Gesichter derer, die sie vorbereitet hatten. Pure Freude ist so schön... Danke!

■ @Layla_Lestardes

Meine Frühstücksstulle ist braun weiß #nutella #schmand #fcsp

■ @Balu1910

Yeah! Metronom-Sonderzug nach Paderborn \o/ #fcsp

■ @v_lenzen

Alta, hab gerade erst das Tor von Halstenberg gesehen. Was für ein geiles Tor war das denn! #fcsp #ksfcsp Baatz, Digga!

■ @StPauli_ita

Halsty è il nuovo Roberto Carlos

■ @diepauliane

Endlich wieder Auswärtssieg! #fcsp

■ @betamax65

In #Karlsruhe beim #ksc nach 90 Minuten mit 2:1 zu gewinnen, schafft auch nicht jeder Hamburger Verein! #fcsp #hsv #ksfcsp #kschsv

■ @k_rammba

„Die ganze Kurve singt und tanzt für dich...“ 3 Punkte mal sagen #fcsp #ksfcsp

■ @sevendirector

Geträumt, Pauli hätte gegen den KSC gewonnen und wäre auf dem vierten. HEY MOMENT MAL! #fcsp

■ @devianz13

Doch noch back from Karlsruhe. 3 Punkte. Ich liebe dich, ich träum von dir... #fcsp #bordbistroalleg

■ @DeadCanDance01

Morgen früh arbeiten, na wunderbar... #ksfcsp

■ @stpaulistweets

Tjoa auf den ersten Auswärtssieg haben wir letzte Saison etwas länger gewartet ;-)) #fcsp #ksfcsp

■ @GrenzenlosFCSP

Am 14.08. wird also unser Gegner für Runde 2 ausgelost. #fcsp #dfbpokal

Kurz notiert

Nazi-Aufmarsch verhindern!

Schon in der letzten Ausgabe der Viva haben wir darauf hingewiesen, aber weil es ein so wichtiges Thema ist, bleiben wir natürlich am Ball. Nochmal zur Erinnerung: Am 12. September wollen Neonazis, Hooligans und Rassistinnen aus verschiedenen Spektren und mit überregionaler Beteiligung unter dem Motto „Tag der deutschen Patrioten“ durch die Hamburger Innenstadt marschieren. Dies wollen wir gemeinsam mit vielen Menschen verhindern! Das Hamburger Bündnis gegen Rechts ruft deshalb dazu auf, gemeinsam gegen den Aufmarsch auf die Straße zu gehen. Auch die Marathonabteilung des FC St. Pauli wird sich der Gegendemonstration anschließen, damit wie schon 2012 in Hamburg zehntausende Menschen mit Demonstrationen, Blockaden und anderen Aktionen erfolgreich gegen diese rechte Bewegung vorgehen.

Demonstration: Sonnabend, 12. September 2015, 10 Uhr, Hauptbahnhof (Hachmannplatz)

Langfristige Partnerschaften vereinbart

Der FC St. Pauli kann weitere positive Nachrichten aus dem Bereich des Sponsorings vermelden: Gleich mit drei Partnern konnte der Verein langfristige Vertragsverlängerungen vereinbaren. Die Partnerschaft mit Salzbrenner wurde ausgebaut und um drei Jahre verlängert, Salzbrenner bleibt dem FC St. Pauli in der Kategorie „Kiezkönig“ erhalten. In die gleiche Kategorie ist Pohl Boskamp aufgestiegen. Die Zusammenarbeit mit dem Pharmaunternehmen, das bislang als „Kapitän“ an Bord des FC St. Pauli war, wurde ebenfalls ausgebaut und um zwei Jahre verlängert. Auch Gebäudereinigung Wolff bleibt dem FC St. Pauli treu. Die Partnerschaft als „Kapitän“ wurde ausgebaut und um zwei Jahre verlängert.

VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer

1910V „Bokal“ auf großer Leinwand, #1: Berlin

Montag, 21. Dezember 2015: 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. zeigt im und in Kooperation mit dem Knust Hamburg das legendäre Achtelfinale gegen Hertha BSC auf großer Leinwand in voller Länge mit prominenten Ehrengästen. Achtung: Sollte die 1. Mannschaft des FC St. Pauli am 21.12. ein Montagspiel haben, wird das „Bokal“-Gucken um einen Tag verschoben!

1910V „Bokal“ auf großer Leinwand, #2: Bremen

Montag, 25. Januar 2016: Alle, die das fulminante „Es gibt kein falsches Wetter, es gibt nur die falsche Einstellung“-Viertelfinale gegen den SV Werder Bremen nochmals erleben möchten, sollten sich diesen Termin doppelt dick in den Kalender eintragen! Gastgeber sind erneut 1910 e.V. und Knust.

ST. PAULI ROLLER DERBY DOUBLEHEADER 12.09.

HARBOR GIRLS B VS COMBAT BULLIES

HARBOR GIRLS A VS RUHRPOTT ROLLER GIRLS ESSEN

12.09.2015 DOORS: 15:00

1. SPIEL 14:00
2. SPIEL 18:00

SPORTHALLE CHRISTIANEUM*

VVK: 6,50 EURO
AK: 7,50 EURO

MIT DJ TIPBOX

AFTERSHOW-PARTY AB 23:00 UHR
FANRÄUME ST. PAULI**

OTTO-ERNST-STRASSE 34, HAMBURG-OTHMARSCHEN
****HEILIGEISTFELD 1, HAMBURG-ST. PAULI**

ACHTUNG! PYROTECHNIK IST STRENGSTENS UNTERSAGT!

Foto: Rüdiger Schöne Design: Birgit Rüdiger

U16 sucht Betreuer

Unsere U16, die in der letzten Saison die Meisterschaft feiern konnte und in die Regionalliga Nord aufgestiegen ist, sucht ab sofort einen Betreuer/Teammanager. Wenn Du Lust am Organisieren und Fußball schauen hast und Du Dir vorstellen kannst, ehrenamtlich für den FCSP tätig zu sein, melde Dich per E-Mail an malte.schlichtkrull@nlz.fcstpauli.com. Wichtig ist, dass Du im Besitz eines gültigen Führerscheins bist. Das Aufgabengebiet besteht aus der Organisation des Spielbetriebs (Reisekoordination, Abläufe rund um den Spieltag) sowie der Kommunikation zwischen Eltern, Spielern und Funktionsteam. Wir freuen uns auf Dich!

FCSP-Auswahl besiegt die Glasbier Rangers

Am vergangenen Dienstag (4.8.) war es soweit: Das Kiez-Match zwischen einer St. Pauli-Auswahl und den Glasbier Rangers wurde auf dem Kunstrasenplatz am Trainingsgelände ausgetragen. Das Uni-Team aus Leipzig, das bei einer Aktion der Techniker Krankenkasse als Gewinner hervorgegangen war, zeigte eine kämpferisch gute Leistung, dennoch mussten sich die Rangers der FCSP-Auswahl, bei der Profis, U23- und U19-Akteure sowie ehemalige Kiezkicker mitspielten, mit 0:7 geschlagen geben. Die Treffer für die von Co-Trainer Abder Ramdane betreute FCSP-Auswahl erzielten Ante Budimir (2), U23-Kicker Mustafa Zazai, die beiden U19-Akteure Terje Scheffel und Andranik Ghubasaryan sowie Testspieler Ben Yagan.

fcstpauli.tv

Flimmerkisten-News

JETZT ABONNIEREN!

Einzug in die zweite Runde? Raus mit Applaus? Elfmeter-Krimi? In zwei bis drei Stunden sind wir alle schlauer, wie die heutige Begegnung gelaufen sein wird. Was wir aber schon vorher sagen können: Egal, wie es ausgeht, alle Highlights könnt Ihr Euch nochmal ganz in Ruhe zuhause am Rechner oder unterwegs auf dem Smartphone und Tablet ansehen. Mit einem Abo bei fcstpauli.tv bekommt Ihr alle Pflichtspiele als Zusammenfassung und Re-Live in voller Länge bereits kurz nach Spielschluss und dazu wie gewohnt noch Interviews, Pressekonferenzen und weitere Video-News rund um den Verein.

Fanladen-News

AUSWÄRTS IN LEIPZIG

Zu diesem Spiel bieten wir eine **Busfahrt vom Millerntor (Südcurve/ Ecke Gegengerade) an**. Abfahrtszeit: 6 Uhr, voraussichtliche Rückkehr nach Hamburg: 22 Uhr. **Fahrpreise: 35 Euro normal und 28 Euro für AFM-Mitglieder.**

Zusätzlich bieten wir auch eine **Bahngruppenfahrt** an.

Die Abfahrtszeiten: Hamburg-Altona 7:52 Uhr (Gleis 10), Dammtor 8 Uhr (Gleis 4), Hauptbahnhof 8:06 Uhr (Gleis 8); Ankunft in Leipzig um 11:04 Uhr. Zurück geht's um 18:53; planmäßige Ankunft Hamburg-Altona 22:14 Uhr. **Fahrpreise: 84 Euro normal und 77 Euro für AFM-Mitglieder.**

Der freie Verkauf der Tickets beginnt am 11. August hier im Fanladen! Eintrittspreise in Leipzig: In Leipzig gibt es ausschließlich Sitzplätze. Sitzplatz 11 Euro (kontingiert) und 16,50 Euro; Sitzplatz ermäßigt: 9 Euro. Genehmigungen und Verbote in Leipzig sind noch nicht bekannt.

Außerdem bieten wir zu diesem Spiel einen „Female Friday“-Bus nur für Frauen an: Abfahrtszeit: 6 Uhr; Voraussichtliche Rückkehr nach Hamburg: 22 Uhr. **Fahrpreise: 35 Euro normal und 28 Euro für AFM-Mitglieder.** Ticketpreise sind bis jetzt noch nicht bekannt. Schreibt eine Mail an info@stpauli-fanladen.de mit dem Betreff „Female Friday Bus“ und reserviert Euch einen Platz!

Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.

Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, info@stpauli-fanladen.de
www.stpauli-fanladen.de und facebook.com/fanladen

Impressum



VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadienzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Christoph Pieper (CvD), Hauke Brückner

Redaktionelle Mitarbeit: Christian Almeida, Hannes Bühler, Timo Holtgrewe, Christoph Nagel, Gerhard von der Gegendgerade, Moritz Piehler, Christian Prüß, Alexander Timm

Fotos: Olaf Bartsch, Gabriel Gabrielides, Sabrina Adeline Nagel, FC St. Pauli Rabauken, Witters

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung: mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX DRUCK
wir können Druck vertragen

FOLGE UNS AUF:

FCSP

fcstpauli

fcstpauli

fcstpauli

fcstpauli